



# COVIMMUNE-Clin

## COVIMMUNE-Clin Studie

### Langzeitfolgen von COVID-19 für pulmonale und neurokognitive Störungen

Das Universitätsklinikum Bonn sucht für eine vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Studie zu Langzeitfolgen einer COVID-19- Infektion Patienten, die bereits eine COVID-19- Erkrankung durchgemacht haben sowie gesunde Probanden als Vergleichsgruppe.

Für unsere Studie **COVIMMUNE-Clin** suchen wir Personen zwischen 25 und 75 Jahren, die mit COVID-19 (SARS-COV-2) nachweislich infiziert waren und bereits genesen sind sowie gesunde Probanden. Untersucht wird, wie sich eine COVID-19-Infektion auf das Nervensystem und die Lunge langfristig auswirkt.

### **Wer kann teilnehmen?**

Personen zwischen 25 und 75 Jahren, die entweder

- » noch keine COVID-19-Infektion hatten **oder**
- » einen asymptomatischen Verlauf einer COVID-19-Infektion hatten **oder**
- » eine schwerwiegende COVID-19-Infektion mit stationärer Behandlung erlebt haben **oder**
- » bei denen keine Ausschlusskriterien für eine kernspintomographische Untersuchung (MRT) vorliegen (z.B. Metallteile im Körper, Platzangst).

### **Wie ist der Ablauf der Studie?**

Untersucht wird, ob nach Genesung von einer COVID-19-Infektion langfristige Beeinträchtigungen des Nervensystems und/oder der Lungenfunktion auftreten. Die Studie dauert 12 Monate, Untersuchungen werden zu Beginn, nach 6 und nach 12 Monaten durchgeführt.

Untersucht werden kognitive Leistungen (z.B. Gedächtnis, Aufmerksamkeit), die Lungenfunktion, die Hirnstruktur (MRT) sowie Biomarker neuronaler Schädigung in Blutproben.

### **Wie wird der Aufwand entschädigt?**

Für die Teilnahme an der Studie erhalten Sie einen Tagesparkschein für das Gelände des Klinikums. Eine Fahrtkostenerstattung ist uns leider nicht möglich.

### **Kontakt**

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte das Studienteam per E-Mail ([neuro-covid19@ukbonn.de](mailto:neuro-covid19@ukbonn.de)) unter Angabe Ihrer Kontaktdaten. Wir melden uns zeitnah zurück.

**Bitte unterstützen Sie unser Forschungsanliegen und helfen Sie mit, ein besseres Verständnis der Folgen von COVID-19 zu erlangen.**